

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2020/21

Ausgegeben am 25. 11. 2020

8. Stück

53. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Professur „Rechtsgeschichte“ gemäß § 99 Abs 4 UG; Mitglieder
 54. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Tenure Track-Professur „Angewandte Analysis von partiellen Differentialgleichungssystemen in den Life-Sciences“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder
 55. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Tenure Track-Professur „Sedimentgeologie“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder
 56. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Dr. Wolfgang Beck; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
 57. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Geschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen und Kurie der Studierenden)
 58. Interfakultäre Curricula-Kommission für das Doktoratsstudium Antike und Moderne im europäischen Kontext; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
 59. Fakultätsgremium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät; Wahl des Vorsitzes
 60. Zentrum für interdisziplinäre Alters- und Care-Forschung - Center for Interdisciplinary Research on Aging and Care (CIRAC) an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Einrichtung und Leitung
 61. Universitätskurs Kinder- und Jugendlichenpflege; wissenschaftliche Leitung
 62. Universitätskurs Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen; wissenschaftliche Leitung
 63. Universitätskurs Digital Innovation Modelling; dauerhafte Einrichtung
 64. Masterstudium Katholische Religionspädagogik; Änderung des Auffassungszeitpunkts
 65. Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz von personenbezogener Informations- und Kommunikationstechnologien (Rahmen-BV IKT 2019); Anhang C (dezentrale Systeme) – 9. Tranche
 66. Erteilung von Lehrbefugnissen (venia docendi) gem. § 103 Abs 1 UG
 67. Mitteilungen
 68. Ausschreibung von Stellen
-

53. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Professur „Rechtsgeschichte“ gemäß § 99 Abs 4 UG; Mitglieder

Leiter der Auswahlkommission

Vizerektor Univ.-Prof. Dr. Christof **Gattringer**

Leiter der Organisationseinheit

Dekan Univ.-Prof. Dr. Christoph **Bezemek**

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dr. Iris **Eisenberger**

Univ.-Prof. Dr. Bettina **Nunner-Krautgasser**

Univ.-Prof. Dr. Ilse **Reiter-Zatloukal** (Universität Wien)

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Gabriele **Schmölzer**

Univ.-Prof. Dr. Johannes **Zollner**

Univ.-Prof. Dr. Thomas **Olechowsky** (Universität Wien)

Mittelbau

Ao. Univ.-Prof. Dr. Markus **Steppan**

Ersatzmitglied:

Assoz.-Prof. Dr. Sascha **Ferz**

Studierende

Lorenz **Tripp**

Ersatzmitglied:

Viktoria **Reiher**

Der Rektor:
Polaschek

Für das Auswahlverfahren gem § 99 Abs 4 UG Professur für Rechtsgeschichte an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gem § 5 Abs 2 Satzungsteil Verfahren zur Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG folgende Mitglieder nominiert:

Frau MMag. Dr. Marlene **Peinhopf**
Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

54. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Tenure Track-Professur „Angewandte Analysis von partiellen Differentialgleichungssystemen in den Life-Sciences“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dr. Kristian **Bredies**
Univ.-Prof. Dr. Klemens **Fellner**
Univ.-Prof. Dr. Gundolf **Haase**
Univ.-Prof. Dr. Gunther **Leobacher**
Univ.-Prof. Dr. Daniel **Smertnig**
Prof. Dr. Barbara **Wagner** (Weierstrass Institut f. Angew. Analysis und Stochastik)

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Dr. Bernd **Thaller**

Mittelbau

Assoz. Prof. Dr. Georg **Pabst**
Dr. Cinzia **Soresina**

Ersatzmitglied:

Dr. Elias **Karabelas** (Inst. f. Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen)

Studierende

Nina **Schwaiger**
Philipp **Gaulhofer**

Ersatzmitglied:

Gabriel **Pichlbauer**

In der konstituierenden Sitzung am 17.11.2020 wurde

Herr Univ.-Prof. Dr. Gunther **Leobacher**
zum Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Dr. Kristian **Bredies**
zur stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Rektor:
Polaschek

Für das abgekürzte Berufungsverfahren gem § 99 Abs 5 UG für Angewandte Analysis von partiellen Differentialgleichungssystemen in den Life-Sciences an der Naturwissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gem § 3 Abs 2 der Richtlinie über die Einrichtung, Ausschreibung und Besetzung von Karrierestellen gem § 99 Abs 5 UG folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Herr Univ.-Prof. Dr. Kai-Uwe **Fröhlich**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

55. Auswahlkommission im Verfahren zur Besetzung der Tenure Track-Professur „Sedimentgeologie“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dr. Steffen **Birk**
Univ.-Prof. Dr. Christoph **Hauzenberger**
Univ.-Prof. Dr. Walter **Kurz**
Univ.-Prof. Dr. Roman **Marte** (TU Graz)
Prof. Dr. Anke **Friedrich** (Universität München)
Univ.-Prof. Dr. Rainhard **Sachsenhofer** (Montanuniversität Leoben)

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Martin **Dietzel** (TU Graz)
Univ.-Prof. Dr. Scott **Kieffer** (TU Graz)
Univ.-Prof. Dr. Michael **Wagreich** (Universität Wien)

Mittelbau

Dr. Daniela **Gallhofer**
Ass.-Prof. Dr. Gerald **Auer**

Ersatzmitglied:

PD Dr. Kurt **Krenn**

Studierende

Simon **Schretter**
Laura-Jane **Zaminer**

Ersatzmitglied:

Christian **Pichler**

In der konstituierenden Sitzung am 17.11.2020 wurde

Herr Univ.-Prof. Dr. Walter **Kurz**
zum Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Dr. Steffen **Birk**
zur stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Rektor:
Polaschek

Für das abgekürzte Berufungsverfahren gem § 99 Abs 5 UG für Sedimentgeologie an der Naturwissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gem § 3 Abs 2 der Richtlinie über die Einrichtung, Ausschreibung und Besetzung von Karrierestellen gem § 99 Abs 5 UG folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gößnitzer**
Frau Ao.Univ.-Prof. Dr. Maria **Müller**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

56. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Dr. Wolfgang Beck; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren von Herrn Dr. Wolfgang Beck an der Katholisch-Theologischen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 38 Abs 1 GLP 2017 folgende Mitglieder nominiert:

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**
Frau OR Mag. Ulrike **Schustaczek**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

57. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Geschichte; Umnominierung (Kurie der UniversitätsprofessorInnen und Kurie der Studierenden)

Mit Wirkung vom 16.11.2020 scheidet Herr Univ.-Prof. Dr. Romedio Schmitz-Esser als Hauptmitglied aus der Kurie der UniversitätsprofessorInnen aus. An seiner Stelle wird

Frau O.Univ.-Prof. Dr. Renate **Pieper**

als neues Hauptmitglied nominiert.

Aus der Kurie der Studierenden scheidet mit Wirkung vom 23.11.2020 Herr David Karl Ackerl als Hauptmitglied aus. Er fungiert weiterhin als Ersatzmitglied. An seiner Stelle wird das bisherige Ersatzmitglied

Frau Nina **Kieweg**

als neues Hauptmitglied nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

58. Interfakultäre Curricula-Kommission für das Doktoratsstudium Antike und Moderne im europäischen Kontext; Umnominierung (Kurie der Studierenden)

Mit Wirkung vom 23.11.2020 scheiden Frau Anita Neudorfer und Frau Isabell Wagner als Hauptmitglieder aus. An ihrer Stelle werden

Frau Tatiana **Frühwirt**, MA
Frau Mag. Andrea **Telsnig-Ebner**, MA

als neue Hauptmitglieder nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

59. Fakultätsgremium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät; Wahl des Vorsitzes

In der Sitzung des Fakultätsgremiums vom 11.11.2020 wurde

Herr Univ.-Prof. Dr. Marc **Reimann**
zum Vorsitzenden

Herr Assoz. Prof. Mag. Dr. Peter **Slepcevic-Zach**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Dekan:
Foscht

60. Zentrum für interdisziplinäre Alterns- und Care-Forschung - Center for Interdisciplinary Research on Aging and Care (CIRAC) an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Einrichtung und Leitung

Aufgrund des Rektoratsbeschlusses vom 18.11.2020 wird an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät das

**Zentrum für Interdisziplinäre Alterns- und Care-Forschung /
Center for Interdisciplinary Research on Aging and Care (CIRAC)**

eingerrichtet.

Gleichzeitig wird Frau Assoz.-Prof. Dr. Ulla **Kriiebernegg** zur Leiterin des Zentrums bestellt und ihr die Vollmacht gemäß § 28 UG erteilt.

Der Rektor:
Polaschek

61. Universitätskurs Kinder- und Jugendlichenpflege; wissenschaftliche Leitung

Entsprechend § 17 Abs. 2 der Verordnung des Rektorats über die Einrichtung und Durchführung von Universitätskursen wird

Frau Univ.-Doz. DDr. Barbara **Friebs**
als wissenschaftliche Leiterin

Frau Christa **Pischler**, MSc BScN (Land Steiermark)
mit der Stellvertretung der wissenschaftlichen Leitung

des Universitätskurses Kinder- und Jugendlichenpflege betraut.

Die Studiendirektorin
Walter-Laager

62. Universitätskurs Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen; wissenschaftliche Leitung

Entsprechend § 17 Abs. 2 der Verordnung des Rektorats über die Einrichtung und Durchführung von Universitätskursen wird

Frau Univ.-Doz. DDr. Barbara **Friehs**
als wissenschaftliche Leiterin

Herrn Heribert **Truschnegg**, MSc (Land Steiermark)
mit der Stellvertretung der wissenschaftlichen Leitung

des Universitätskurses Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen betraut.

Die Studiendirektorin
Walter-Laager

63. Universitätskurs Digital Innovation Modelling; dauerhafte Einrichtung

Der im Mitteilungsblatt vom 04.09.2019, Stück, 45.a, 134. Sondernummer, veröffentlichte Universitätskurs Digital Innovation Modelling wird aufgrund einer entsprechenden Evaluierung auf Dauer eingerichtet.

Herr Mag. Bernhard **Weber**
wird als wissenschaftlichen Leiter

Herr Dr. Reinhard **Willfort**
als stellvertretender wissenschaftlichen Leiter

mit der Verantwortung für den Lehrbereich betraut.
Die Organisation und wirtschaftliche Leitung übernimmt die UNI for LIFE Weiterbildungs GmbH.

Die Studiendirektorin:
Walter-Laager

64. Masterstudium Katholische Religionspädagogik; Änderung des Auflassungszeitpunkts

Die Auflassung des Masterstudiums „Katholische Religionspädagogik“ (066 793) erfolgt – abweichend vom Beschluss vom 03.03.2016 (veröffentlicht im Mitteilungsblatt vom 05.07.2017, 39. Stück) – erst mit 30.09.2021. Ab dem Wintersemester 2021/22 erfolgen keine Zulassungen zum Masterstudium „Katholische Religionspädagogik“ mehr. Studierende, die mit Ablauf des 30.09.2021 zum Masterstudium „Katholische Religionspädagogik“ zugelassen sind, sind berechtigt, ihr Studium bis zum 30.09.2024 abzuschließen.“

Der Rektor:
Polaschek

65. Rahmenbetriebsvereinbarung über den Einsatz von personenbezogener Informations- und Kommunikationstechnologien (Rahmen-BV IKT 2019); Anhang C (dezentrale Systeme) – 9. Tranche

Aufgrund zustimmender Beschlüsse der Betriebsräte zu einem Rektoratsbeschluss vom 05.11.2020 und der am 18.11.2020 komplettierten Unterzeichnung durch den Rektor und die Vorsitzenden des Betriebsrats für das Wissenschaftliche Universitätspersonal sowie des Betriebsrats für das Allgemeine Universitätspersonal wurde zwischen dem Rektorat und den genannten Betriebsräten eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen, mit der die 9. Tranche des Anhangs C (dezentrale Systeme) zur Rahmen-BV IKT 2019 (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 26.06.2019, 36.b Stück, 110. Sondernummer) in Kraft gesetzt wird.

Die 9. Tranche des Anhangs C (dezentrale Systeme) beinhaltet folgende Systembeschreibungen:

- Data Trains (Betreiberin: uniIT)
- MitarbeiterInnenliste für Webseite (Betreiberin: Institut für Erdwissenschaften)

Dieser Anhang wird zur Einsicht durch die ArbeitnehmerInnen der Universität Graz sowohl in der Rechts- und Organisationsabteilung als auch beim Betriebsrat für das Wissenschaftliche Universitätspersonal sowie beim Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal gemäß § 15 ArbVG aufgelegt.

Der Rektor:
Polaschek

66. Erteilung von Lehrbefugnissen (venia docendi) gem. § 103 Abs 1 UG

Am 20.10.2020 wurde

Frau Ass.-Prof. Mag. Dr. Elisabeth **Riebenbauer**
die Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Habilitationsfach Wirtschaftspädagogik

verliehen.

Der Rektor:
Polaschek

67. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Der Rektor:
Polaschek

68. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

<http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

68.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Rechtsgeschichte

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 4 Universitätsgesetz; unbefristet; voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2020)

Mit der Professur sollen die Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte und -entwicklung sowie die rechtliche Zeitgeschichte in Forschung und Lehre vertreten werden. Abgedeckt werden sollen das Öffentliche Recht (Schwerpunkte: Verfassungsrechtsgeschichte, Strafrechtsgeschichte, Europäische Integrationsrechtsgeschichte) sowie das Privatrecht, jeweils unter den Aspekten der Rechtsvergleichung, der interdisziplinären und Gender-Forschung. Insbesondere wird die Vernetzung und Kooperation mit den geltendrechtlichen Fächern an der Fakultät angestrebt. Die Professur soll am geplanten Doktoratsprogramm „Dimensionen der Europäisierung“ mitarbeiten und sich an kompetitiven nationalen und internationalen Forschungsprojekten beteiligen und trägt dadurch zur verstärkten nationalen und internationalen Sichtbarkeit des Schwerpunkts bei.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungsteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Universitätsdozent/innen gem § 94 Abs 2 Z 2 UG, die dem Amt der Universität Graz gem § 125 UG dienstzugewiesen sind
- Mehrjährige Forschungs- und Lehrerfahrung als Universitätsdozent/in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Rechtsgeschichte
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Befähigung zu interdisziplinärer Arbeit
- Geltendrechtliche Anschlussfähigkeit

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 73.438,40 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Dezember 2020**

Kennzahl: **IBV/6/99 ex 2019/20**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Europarecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Europarecht

(20 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 1 Universitätsgesetz; auf 5 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Februar 2021)

Die Professur ist Teil der strategischen Positionierung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, die folgende Ziele umfasst: Innovation, Interdisziplinarität und Internationalisierung. Mit der Professur ergänzt die Fakultät ihre Kompetenz im Bereich des Europarechts und schafft damit eine Position, die inhaltlich insbesondere an den Profilbildenden Bereich Dimensionen der Europäisierung anschlussfähig ist.

Die Bewerberin/der Bewerber soll ausgehend von den Kernbereichen des institutionellen und materiellen Europarechts auch in den Bereichen des Völker- und vergleichenden Verfassungsrechts anschlussfähig sein. Der Schwerpunkt in Lehre und Forschung liegt hierbei auf der normativen und deskriptiven Erfassung der interdependenten Strukturen des Europäischen Verfassungsrechts. Erforderlich ist die nachgewiesene Befähigung zum disziplinenübergreifenden Forschen und Lehren, insbesondere auch in englischer Sprache, die Mitarbeit in nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken sowie die Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Europarecht
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Ausgewiesene Erfahrung in der Betreuung von Abschlussarbeiten

- Ausgewiesene Erfahrung in der Vermittlung von juristischem Wissen in technischen und wirtschaftlichen Studiengängen
- Management- und Führungserfahrung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Bereitschaft zur Mitwirkung in profildbildenden Bereichen der Universität Graz
- Einbindung in internationale wissenschaftliche Netzwerke

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 36.719,20 brutto/Jahr (14 Monatsgehälter). Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Dezember 2020**

Kennzahl: **VV/2/99 ex 2020/21**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

68.2 Stellen für Wissenschaftliches Personal

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht sucht eine/n

Projektmitarbeiter/in

(20 Stunden/Woche; befristet auf zwei Jahre; zu besetzen ab sofort)

Ihr Aufgabengebiet

- Mitarbeit an einem internationalen EU-Forschungsprojekt „JuWiLi – Justice Without Litigation“ – zusammen mit nationalen Notariatskammern (Österreich, Tschechien, Slowenien, Kroatien, Slowakei, Ungarn) und der europäischen Notariatskammer CNUE in Brüssel
- Aufarbeitung von Problemstellungen in den Bereichen des Erb- und Familienrechts einschließlich des Internationalen Privatrechts mit Bezug auf die notarielle Praxis
- Mitgestaltung eines Fragebogens für rechtsvergleichende Forschung und Betreuung der eingehenden Länderberichte
- Mitarbeit am österreichischen Länderbericht
- Teilnahme an Netzwerktreffen innerhalb des Projekts
- Mitwirkung bei administrativen Aufgaben des Forschungsprojekts

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Diplom- oder Magister/Masterstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg
- Gute Kenntnisse im Bürgerlichen Recht insbesondere Erbrecht, Familienrecht, Internationales Privatrecht
- Interesse für rechtsvergleichendes wissenschaftliches Arbeiten und internationale Kontakte
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1.464,50 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Dezember 2020**

Kennzahl: **MB/18/99 ex 2020/21**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Insbesondere im wissenschaftlichen Bereich freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Operations und Information Systems sucht eine/n

Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(30 Stunden/Woche; befristet auf 4; zu besetzen ab 01. Februar 2021)

Ihr Aufgabengebiet

- Selbstständig Forschungstätigkeiten und in Zusammenarbeit mit KollegInnen im Arbeitsbereich Professor Thalmann bzw. im Kontext des BANDAS-Centers
- Abhaltung von bzw. Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen
- Verfassen einer Dissertation im Themengebiet eXplainable Artificial Intelligence innerhalb von 4 Jahren
- Konzipieren, erstellen und evaluieren von Forschungsprototypen mit Hilfe von existierenden Softwarepaketen
- Betreuung von Studierenden bei Projektarbeiten und Co-Betreuung von Abschlussarbeiten
- Einreichen von wissenschaftlichen Artikeln bei internationalen Fachzeitschriften und Konferenzen
- Teilnahme an und Vortragstätigkeit auf internationalen Kongressen
- Zusammenarbeit mit einem internationalen Netzwerk aus WissenschaftlerInnen im Bereich Business Analytics and Data Science
- Mitarbeit bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil

- Abschluss eines für die in Betracht kommende Verwendung vorgesehenen Master-/Diplomstudiums wie Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaftliches Studium mit IT oder Data-Science-Schwerpunkt
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Data Science
- Fundierte Kenntnisse in R oder Python
- Interesse an der Umsetzung und der Erstellung von prototypischen Lösungen mit Hilfe von existierenden Softwarepaketen
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Begeisterung für das Erstellen technischer Lösungen
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse (Niveau C1)
- Begeisterung für wissenschaftliches Arbeiten
- Selbstmotivierte Arbeitsweise
- Großes Interesse an designorientierter Forschung
- Überdurchschnittliche Motivation

Unser Angebot

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 2.196,80 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **23. Dezember 2020**

Kennzahl: **MB/17/99 ex 2020/21**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Insbesondere im wissenschaftlichen Bereich freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; zu besetzen ab 04. Januar 2021)

Ihr Aufgabengebiet

- Verstärkung des Forschungsschwerpunktes "Altern und Zelltod" durch eigenverantwortliche Forschung im Bereich der molekularen Mechanismen der altersabhängigen Zelldegeneration
- Zusammenarbeit mit etablierten Forschungsgruppen am Institut für Molekulare Biowissenschaften im Rahmen von „BioHealth“, speziell in Hinblick auf die Anwendung von Modellorganismen
- Mitwirkung in der Lehre in den Studien Mikrobiologie/Molekularbiologie (Master und Lehramt); Betreuung von Studierenden im Rahmen von Masterarbeiten und Dissertationen
- Mitarbeit bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Doktors-/ Ph.D.-Studium in Biologie, Molekularbiologie, Mikrobiologie oder Biochemie
- Internationale Publikationstätigkeit auf einem aktuellen Gebiet der biologischen Stressantwort, bevorzugt mit Relevanz für Alters- und Zelltodforschung
- Expertise mit Modellorganismen (*S. cerevisiae*, *C. elegans* oder *D. melanogaster* bevorzugt)
- Didaktische Eignung zur Mitwirkung in der Lehre im Fachgebiet Mikrobiologie/Molekularbiologie (Master und Lehramt)
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache entsprechend Level C1 sowie Fachterminologie
- Praktische Kenntnisse in den Bereichen Zelltod, Polyamine und Polyphenole (wünschenswert)
- Fachbezogene Tätigkeit als GutachterIn („peer reviewer“) und/oder als EditorIn von internationalen Fachjournalen (wünschenswert)
- Kenntnisse im Bereich der Wissenschaftskommunikation (wünschenswert)
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Organisations- und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 3.889,50 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Dezember 2020**

Kennzahl: **MB/14/99 ex 2020/21**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Insbesondere im wissenschaftlichen Bereich freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Psychologie sucht eine/n

(Senior) Scientist

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 6 Jahre - mit möglicher Entwicklungsvereinbarung; zu besetzen ab sofort)

Karriereziel: Überleitung in ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit als Senior Scientist.

Ihr Aufgabengebiet

- Mitwirkung an den im Arbeitsbereich bestehenden Forschungsaktivitäten zur engen Verflechtung von Emotionen und Kognitionen
- Betreuung des EEG-Labors des Arbeitsbereichs
- Betreuung von Studierenden und ProjektmitarbeiterInnen im Bereich der (apparativen) Biologischen Psychologie
- Mitwirkung an Projekten im Bereich der (funktionellen) Magnetresonanztomografie
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten
- Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Diplom- und Doktoratsstudium der Psychologie
- Einschlägige Kenntnisse im Bereich der apparativen Biologischen Psychologie, im Besonderen von psychophysiologischen und neurowissenschaftlichen Forschungsmethoden (EEG, EKG, fMRT)
- Fundierte Kenntnisse in SPSS oder anderen Statistikprogrammen
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfolgreiche Publikationstätigkeit
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Didaktische Eignung zur selbständigen Lehre

Unser Angebot

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 3.889,50 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **16. Dezember 2020**

Kennzahl: **MB/7/99 ex 2020/21**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Insbesondere im wissenschaftlichen Bereich freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte per E-Mail an:

bewerbung@uni-graz.at

Der Rektor:
Polaschek

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.
Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.
Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.